

SCHOOL-SCOUT.DE

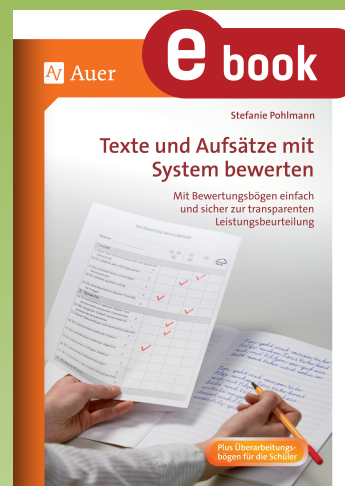
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:











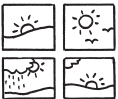


Texte und Aufsätze mit System bewerten

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4	 Persönlicher Brief	48
 Personenbeschreibung	6	Aufgabenbeispiele	48
Aufgabenbeispiele	6	Überarbeitungsbogen	50
Überarbeitungsbogen	8	Bewertungsbogen	52
Bewertungsbogen	10	 Offizieller Brief	54
 Gegenstandsbeschreibung ..	12	Aufgabenbeispiele	54
Aufgabenbeispiele	12	Überarbeitungsbogen	56
Überarbeitungsbogen	14	Bewertungsbogen	58
Bewertungsbogen	16	 Bericht	60
 Tierrätsel	18	Aufgabenbeispiele	60
Aufgabenbeispiele	18	Überarbeitungsbogen	62
Überarbeitungsbogen	20	Bewertungsbogen	64
Bewertungsbogen	22	 Nacherzählung	66
 Vorgangsbeschreibung	24	Aufgabenbeispiele	66
Aufgabenbeispiele	24	Überarbeitungsbogen	68
Überarbeitungsbogen	26	Bewertungsbogen	70
Bewertungsbogen	28	 Erlebniserzählung	72
 Bildbeschreibung	30	Aufgabenbeispiele	72
Aufgabenbeispiele	30	Überarbeitungsbogen	74
Überarbeitungsbogen	32	Bewertungsbogen	76
Bewertungsbogen	34	 Bildergeschichte	78
 Einladung	36	Aufgabenbeispiele	78
Aufgabenbeispiele	36	Überarbeitungsbogen	80
Überarbeitungsbogen	38	Bewertungsbogen	82
Bewertungsbogen	40	Hilfekarten	84
 Postkarte	42		
Aufgabenbeispiele	42		
Überarbeitungsbogen	44		
Bewertungsbogen	46		

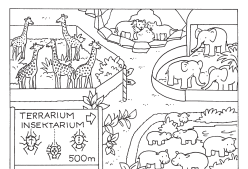
Vorwort

Dieses Werk dient als Hilfe zur Gestaltung des Bereichs „Texte verfassen“ im Deutschunterricht der Grundschule, vor allem in den Jahrgangsstufen 3 und 4. Es enthält verschiedene Textsorten, die in der Grundschule behandelt werden und deren Kenntnis in den weiterführenden Schulen vorausgesetzt wird.

Jede Textsorte wird in diesem Band nach demselben Prinzip bearbeitet:

Ausflug in den Zoo Name: _____

Stelle dir vor, du bist auf einen Kindergeburtstag eingeladen. Ihr macht einen Ausflug in den Zoo. In den Gängen leben viele verschiedene Tiere, die ihr ganz aus der Nähe beobachten könnt. Zu Hause möchten diese Eltern von dir wissen, welche Tiere da gesehen hast. So einfach möchtest du es ihnen aber nicht machen: Du stellst ihnen verschiedene Tierrätsel, die sie lösen sollen.



Suche dir ein Zootier aus. Beschreibe seinen Körper, die Nahrung, die es zu sich nimmt, seine Lebensweise und seine besonderen Merkmale genau. Schreibe dazu in einem Kinderlexikon noch oder suche nach Informationen im Internet.

- Achte darauf, dass du den Namen des Tieres nicht verweist.
- Achte auf die richtige Reihenfolge. Beginne mit dem Auffälligsten und beschreibe erst dann die Einzelheiten.
- Danke daran, in der Gegenwart zu schreiben.
- Achte darauf, den Leser zu Beginn deines Rätsels persönlich anzusprechen.
- Danke daran, den Leser am Schluss zu fragen, ob er das Tier erraten kann.

Mache dir zuerst eine Liste und schreibe alle Tiere auf, die du im Zoo gesehen hast. Manche sind bestimmt auch auf dem Bild oben abgebildet. Aber es gibt noch viel mehr!

Tipps für die Überarbeitung deines Tierrätsels

Name: _____

Inhalt	☺	☹	☹	☹
Du beschreibst das Tier, das du ausgewählt hast.				
Du beschreibst den Körper deines Tieres genau.				
Du beschreibst die Nahrung deines Tieres genau.				
Du beschreibst die Lebensweise deines Tieres genau.				
Du beschreibst besondere Merkmale deines Tieres genau.				
Du vermitst den Namen deines Tieres nicht, sondern du umschreibst ihn nur.				
Du sprichst den Leser zu Beginn des Rätsels persönlich an.				
Du fragst den Leser zum Schluss, ob er das Tier erraten kann.				
Sprache				
Du schreibst in ganzen Sätzen und verwendest passende Satzzeichen.				
Du beschreibst dein Tier in der richtigen Reihenfolge. Du beginnst mit dem Auffälligsten und beschreibst erst dann die Einzelheiten.				
In längeren Sätzen verwendest du passende Bindewörter.				
Deine Satzanfänge sind abwechslungsreich.				

Bewertung deines Tierrätsels

Name: _____

Inhalt	☺	☹	☹	☹
Du beschreibst das Tier, das du ausgewählt hast.				
Du beschreibst den Körper deines Tieres genau.				
Du beschreibst die Nahrung deines Tieres genau.				
Du beschreibst die Lebensweise deines Tieres genau.				
Du beschreibst besondere Merkmale deines Tieres genau.				
Du vermitst den Namen deines Tieres nicht, sondern du umschreibst ihn nur.				
Du sprichst den Leser zu Beginn des Rätsels persönlich an.				
Du fragst den Leser zum Schluss, ob er das Tier erraten kann.				
Sprache				
Du schreibst in ganzen Sätzen und verwendest passende Satzzeichen.				
Du beschreibst dein Tier in der richtigen Reihenfolge. Du beginnst mit dem Auffälligsten und beschreibst erst dann die Einzelheiten.				
In längeren Sätzen verwendest du passende Bindewörter.				
Deine Satzanfänge sind abwechslungsreich.				

Aufgabenbeispiele

Für jede Textsorte werden zwei Aufgabenblätter angeboten, von denen zunächst eines von den Schülern bearbeitet wird. Als Ergebnis liegen Schülertexte in der jeweiligen Textsorte vor.

Überarbeitungsbogen

In einem nächsten Schritt werden die Schülertexte mithilfe des Überarbeitungsbogens vom Lehrer, den Mitschülern oder in einer Schreibkonferenz bewertet. Anhand der Anmerkungen auf dem Überarbeitungsbogen bearbeiten die Schüler ihre Texte.

Bewertungsbogen

Die überarbeiteten Schülertexte werden abschließend mithilfe des Bewertungsbogens in einem einfachen und transparenten Verfahren vom Lehrer bewertet.

Zur Arbeit mit den Aufgabenbeispielen

Um den Spaß am Schreiben zu erhalten und zu fördern und die Kinder optimal zu motivieren, knüpfen die Aufgabenbeispiele unmittelbar an deren Lebenswelt an. Die Aufgabenstellungen sind weitgehend offen gehalten, sodass die Kinder dort abgeholt werden, wo sie in ihrer individuellen Entwicklung stehen. Indem ihnen die Möglichkeit gegeben wird, ihre eigenen Ideen einzubringen, bleiben der Spaß an der Auseinandersetzung mit Texten und die Freude am eigenen Gestalten erhalten. Die aktive Erarbeitung von Aufbau und Regelmäßigkeit verschiedener Textsorten bildet die optimale Grundlage für ein erfolgreiches Verfassen von Texten in den weiterführenden Schulen. Die Aufgabenbeispiele können in Übungs- oder Benotungsphasen, aber auch im Zuge der Portfolioarbeit bearbeitet werden. Zahlreiche Aufgabenblätter enthalten Tipps, die die Arbeit erleichtern und den Wissenserwerb auflockern sollen.

Name:		☀️	☀️☀️	☀️☀️☀️	☀️☀️☀️☀️
Inhalt					
Du beschreibst das Tier, das du ausgewählt hast.	☆ ☆ ☆				
Du beschreibst den Körper deines Tieres genau.	☆ ☆				
Du beschreibst die Nahrung deines Tieres genau.	☆ ☆				
Du beschreibst die Lebensweise deines Tieres genau.	☆ ☆				
Du beschreibst besondere Merkmale deines Tieres genau.	☆ ☆				
Du vermitst den Namen deines Tieres nicht, sondern du umschreibst ihn nur.	☆ ☆ ☆				
Du sprichst den Leser zu Beginn des Rätsels persönlich an.	☆ ☆ ☆				
Du fragst den Leser zum Schluss, ob er das Tier erraten kann.	☆ ☆ ☆				
Sprache					
Du schreibst in ganzen Sätzen und verwendest passende Satzzeichen.	☆ ☆ ☆				
Du beschreibst dein Tier in der richtigen Reihenfolge. Du beginnst mit dem Auffälligsten und beschreibst erst dann die Einzelheiten.	☆ ☆ ☆				
In längeren Sätzen verwendest du passende Bindewörter.	☆ ☆				
Deine Satzanfänge sind abwechslungsreich.	☆ ☆				

Zur Arbeit mit den Überarbeitungsbögen

Auf die ansonsten übliche Einteilung von Überarbeitungsbögen in „Einleitung“, „Hauptteil“ und „Schluss“ wurde bewusst verzichtet, da diese bei Weitem nicht auf alle Schülertexte zutrifft und somit keine befriedigende Beurteilung zulässt. Stattdessen gliedern sich die Bögen in die Bereiche „Inhalt“, „Sprache“ und „Äußere Form“, da alle Textsorten anhand dieser Kriterien überarbeitet und bewertet werden können. Diese drei Bereiche sind wiederum in verschiedene Unterpunkte untergliedert, die den Schülern aufzeigen, wo genau ihre Stärken und Schwächen liegen. Schülergerechte Formulierungen schließen Verständnisschwierigkeiten aus und sorgen von Anfang an für bestmögliche Transparenz. Die einzelnen Unterpunkte werden unterschiedlich stark gewichtet, diese Gewichtung wird durch die Symbole ☆, ☆ ☆ oder ☆ ☆ ☆ kenntlich gemacht. Die Überarbeitungsbögen sind zudem in vier Spalten unterteilt, wovon jede Spalte mit einem Symbol ☀️, ☀️☀️, ☀️☀️☀️, ☀️☀️☀️☀️ versehen ist. Die Schüler können auf diese Weise schnell und einfach erkennen, welche Leistung sie wo erbracht haben. Während der Überarbeitungsphase wird in der ersten Spalte abgehakt, was bereits erledigt wurde. Dies ermöglicht eine strukturierte Bearbeitung.

Darüber hinaus bieten die Überarbeitungsbögen einen Bereich für individuelle Bemerkungen, da kein Schülertext wie der andere ist und kein Schülertext sich in ein bestimmtes Schema pressen lässt. Während der Überarbeitungsphase sollte außerdem ausreichend Zeit eingeplant werden, um mit den Schülern ein individuelles Gespräch über den Text und die Arbeit mit dem Text führen zu können.

Das Ausfüllen der Überarbeitungsbögen kann auf verschiedene Weise erfolgen: Zum einen kann der Lehrer die Bögen ausfüllen und diese an die Schüler geben. Die Schüler überarbeiten die Texte dann nach den jeweiligen Vorgaben. Zum anderen können die Schüler die Texte in Schreibkonferenzen besprechen. Hier können sich kleinere oder größere Gruppen aktiv mit einem Text auseinandersetzen und dem Autorenkind anhand des Überarbeitungsbogens Tipps für die Weiterarbeit geben. Auf diese Weise werden die Schüler mehrfach mit den Textstrukturen konfrontiert. So fällt es ihnen leichter, auch den eigenen Text kritisch zu betrachten. Für die Arbeit mit der Schreibkonferenz finden Sie im Anhang Hilfefkarten, auf denen die wichtigsten Kriterien aus den Bereichen „Sprache“ und „Äußere Form“ festgehalten sind. Idealerweise werden diese Kriterien vorab einmal besprochen. Klären Sie außerdem die Regeln für den Ablauf einer Schreibkonferenz.

Das Ausfüllen der Überarbeitungsbögen kann auf verschiedene Weise erfolgen: Zum einen kann der Lehrer die Bögen ausfüllen und diese an die Schüler geben. Die Schüler überarbeiten die Texte dann nach den jeweiligen Vorgaben. Zum anderen können die Schüler die Texte in Schreibkonferenzen besprechen. Hier können sich kleinere oder größere Gruppen aktiv mit einem Text auseinandersetzen und dem Autorenkind anhand des Überarbeitungsbogens Tipps für die Weiterarbeit geben. Auf diese Weise werden die Schüler mehrfach mit den Textstrukturen konfrontiert. So fällt es ihnen leichter, auch den eigenen Text kritisch zu betrachten. Für die Arbeit mit der Schreibkonferenz finden Sie im Anhang Hilfefkarten, auf denen die wichtigsten Kriterien aus den Bereichen „Sprache“ und „Äußere Form“ festgehalten sind. Idealerweise werden diese Kriterien vorab einmal besprochen. Klären Sie außerdem die Regeln für den Ablauf einer Schreibkonferenz.

Name:		☀️	☀️☀️	☀️☀️☀️	☀️☀️☀️☀️
Inhalt					
Du beschreibst das Tier, das du ausgewählt hast.	☆ ☆ ☆				
Du beschreibst den Körper deines Tieres genau.	☆ ☆				
Du beschreibst die Nahrung deines Tieres genau.	☆ ☆				
Du beschreibst die Lebensweise deines Tieres genau.	☆ ☆				
Du beschreibst besondere Merkmale deines Tieres genau.	☆ ☆				
Du vermitst den Namen deines Tieres nicht, sondern du umschreibst ihn nur.	☆ ☆ ☆				
Du sprichst den Leser zu Beginn des Rätsels persönlich an.	☆ ☆ ☆				
Du fragst den Leser zum Schluss, ob er das Tier erraten kann.	☆ ☆ ☆				
Sprache					
Du schreibst in ganzen Sätzen und verwendest passende Satzzeichen.	☆ ☆ ☆				
Du beschreibst dein Tier in der richtigen Reihenfolge. Du beginnst mit dem Auffälligsten und beschreibst erst dann die Einzelheiten.	☆ ☆ ☆				
In längeren Sätzen verwendest du passende Bindewörter.	☆ ☆				
Deine Satzanfänge sind abwechslungsreich.	☆ ☆				

Zur Arbeit mit den Bewertungsbögen

Die Gliederung des Bewertungsbogens entspricht der Gliederung des Überarbeitungsbogens. Dadurch wird dem Lehrer eine gerechte Bewertung ohne größeren Arbeitsaufwand ermöglicht. Die Gewichtung der Unterpunkte hilft dabei, zu einer abschließenden Note zu gelangen. Der identische Aufbau von Überarbeitungs- und Bewertungsbogen ermöglicht dem Lehrer einen schnellen Überblick. Er kann die Bögen parallel lesen und so die Lernfortschritte während des Schreibprozesses bei der Notenvergabe berücksichtigen. Die einzelnen Bewertungsaspekte sind positiv formuliert, sodass die Kinder in keiner Weise kritisiert werden. Gleichzeitig sorgt der Bogen für Transparenz bei der Notengebung und sowohl Schüler als auch Eltern erhalten einen klaren und strukturierten Überblick.

Ich hoffe, dass die Arbeitsvorlagen Ihnen eine faire, sichere und transparente Beurteilung Ihrer Schülertexte ermöglichen. Viel Spaß bei deren Verwendung!



Bekannte Helden aus Kinderbüchern und Kinderfilmen

Name: _____

Sicherlich kennst du bekannte Figuren aus Kinderbüchern und Kinderfilmen, wie den Räuber Hotzenplotz, Pippi Langstrumpf oder das Sams.



Stelle dir vor, in deine Nachbarschaft zieht eine Familie mit einem blinden Kind. Das Kind kann sich nicht so genau vorstellen, wie die Figuren wirklich aussehen, da es die Zeichnungen und Filme nicht sehen kann. Du möchtest diesem Kind helfen und ihm eine bekannte Figur besonders genau beschreiben.



Erstelle eine Liste mit berühmten Figuren aus Kinderbüchern und Kinderfilmen.



_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Suche zu Hause nach Bildern von deinen Lieblingsfiguren und bringe sie mit in die Klasse. Hängt die Bilder von euren Lieblingsfiguren an die Tafel. Wenn Figuren mehrmals vorkommen, wählt ihr ein Bild aus, das ihr an der Tafel hängen lasst. Suche dir nun eine Figur aus und beschreibe sie.

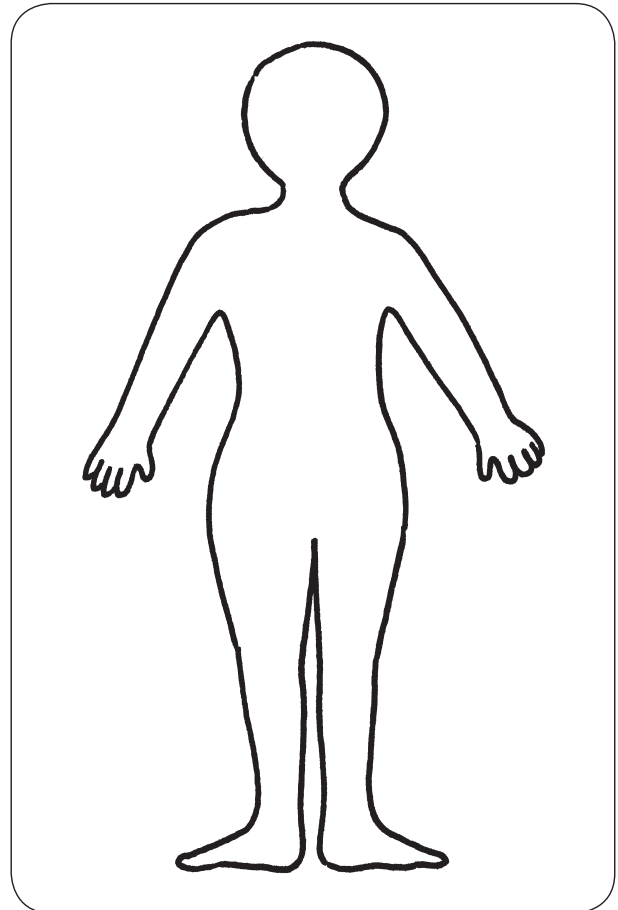
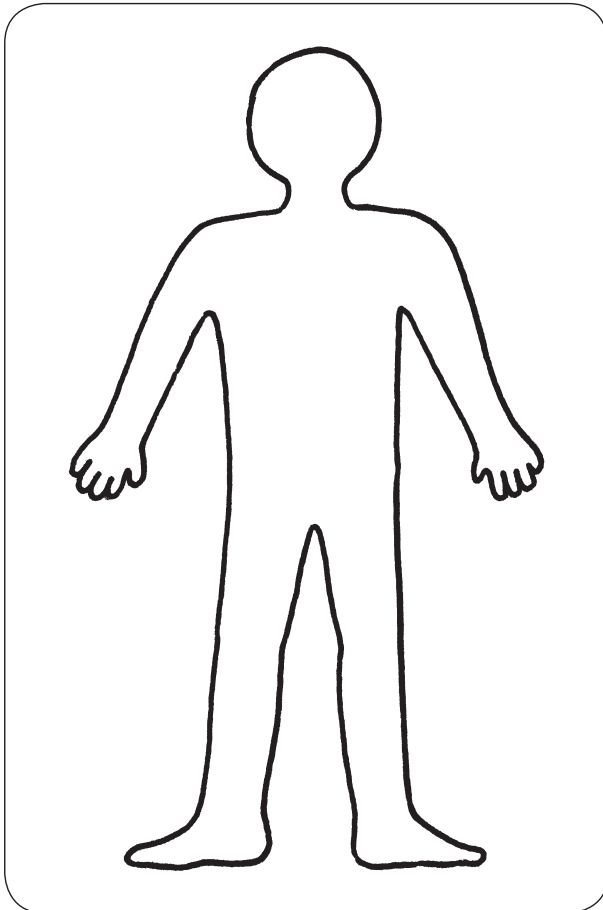
- Achte darauf, alles genau zu beschreiben (Gesicht, Haare, Körper, Kleidung, besondere Merkmale).
- Achte auf die richtige Reihenfolge! Beginne mit dem Auffälligsten und beschreibe erst dann die Einzelheiten.
- Denke daran, in der Gegenwart zu schreiben.
- Schreibe sachlich. Achte darauf, deine eigene Meinung nicht zu äußern.



Traumpersonen

Name: _____

Bestimmt ist es auch für dich besonders spannend, dir das Aussehen von Personen aus deinen Träumen einmal genauer vorzustellen.



Suche dir eine Figur aus und male ihr Kleidung und ein Gesicht.
Achte dabei auch auf Einzelheiten.
Beschreibe nun das Aussehen deiner Person.

- Achte darauf, alles genau zu beschreiben (Gesicht, Haare, Körper, Kleidung, besondere Merkmale).
- Achte auf die richtige Reihenfolge.
Beginne mit dem Auffälligsten und beschreibe erst dann die Einzelheiten.
- Denke daran, in der Gegenwart zu schreiben.
- Schreibe sachlich. Achte darauf, deine eigene Meinung nicht zu äußern.



Tipps für die Überarbeitung deiner Personenbeschreibung

Name: _____	✓				
Inhalt					
Du beschreibst die auf dem Bild dargestellte Person. ☆ ☆ ☆					
Du beschreibst das Gesicht deiner Person genau (Augen, Blick, Ohren, Nase ...). ☆ ☆ ☆					
Du beschreibst die Haare deiner Person genau. ☆ ☆					
Du beschreibst den Körper deiner Person genau. ☆ ☆					
Du beschreibst die Kleidung deiner Person genau. ☆ ☆ ☆					
Du beschreibst die besonderen Merkmale deiner Person genau. ☆ ☆					
Sprache					
Du schreibst in ganzen Sätzen und verwendest passende Satzzeichen. ☆ ☆					
Du beschreibst deine Person in der richtigen Reihenfolge. Du beginnst mit dem Auffälligsten und beschreibst erst dann die Einzelheiten. ☆ ☆					
In längeren Sätzen verwendest du passende Bindewörter. ☆					
Deine Satzanfänge sind abwechslungsreich. ☆ ☆					
Du verwendest treffende Verben. ☆ ☆					
Du verwendest treffende Adjektive. ☆ ☆					

Dein Satzbau ist richtig. ☆ ☆ ☆					
Du vermeidest Wiederholungen. ☆ ☆					
Du schreibst in der Gegenwart. ☆ ☆					
Du schreibst sachlich. Du äusserst deine eigene Meinung nicht. ☆ ☆					
Äußere Form					
Du machst einen Absatz, wenn du mit einem Teil deiner Beschreibung fertig bist. ☆					
Du machst keine Rechtschreibfehler. ☆ ☆					
Deine Schrift ist gut lesbar. ☆ ☆					



Diese Tipps möchte ich dir noch geben:

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Texte und Aufsätze mit System bewerten

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

